****

****

**Presseinformation**

**KLB Klimaleichtblock GmbH**, Lohmannstraße 31, 56626 Andernach

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar und Rückfragen bitte an:

**dako pr**, Manforter Straße 133, 51373 Leverkusen, Tel.: 02 14 - 20 69 10

03/21-02

KLB Klimaleichtblock GmbH

Bims schützt im Brandfall

Eigenheim: Hoher baulicher Brandschutz mit Leichtbeton-Mauerwerk aus Bims

Jedes Feuer in den eigenen vier Wänden stellt eine potentielle Gefahr für die Bewohner dar. Umsichtige Bauherren berücksichtigen dies bereits bei der Planung des Eigenheimes und legen Wert auf wirksame Brandschutzmaßnahmen. Eine gute Lösung ist der Einsatz massiver Leichtbetonwände aus Bims: Aufgrund seiner mineralischen Beschaffenheit gilt der Baustoff Leichtbeton als „nicht brennbar“ und bietet damit im Ernstfall den nötigen Schutz. So hält das massive Mauerwerk den Flammen lange stand und gibt allen Bewohnern genügend Zeit, das Gebäude unbeschadet und sicher zu verlassen.

Ob durch menschliches Fehlverhalten oder defekte Elektrogeräte – ein Brand ist in den eigenen vier Wänden schnell entfacht und ohne Mithilfe der Feuerwehr oft nicht mehr aufzuhalten. Laut Angaben des Institutes für Schadenverhütung und Schadenforschung (IFS, Kiel) werden vor allem Alltagsrisiken unterschätzt. Demnach entsteht jeder fünfte Wohnungsbrand auf dem Küchenherd. Was vielen nicht bewusst ist: Das Feuer an sich stellt hierbei nicht einmal die größte Gefahr dar, sondern die dabei entstehenden toxischen Gase. So kann das Einatmen schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben. Auch die eigenständige Flucht aus der Gefahrenzone wird dadurch erschwert – fallen Betroffene in verrauchten Räumen nicht selten in Ohnmacht. Durch Ruß entstehen zudem häufig enorme Sachschäden.

Leichtbeton kann zum Lebensretter werden

Um das Schlimmste zu verhindern, ist die Installation von Rauchmeldern zwar empfehlenswert und inzwischen in allen Bundesländern verpflichtend – aber keinesfalls ausreichend. Ratsamer ist es, den lebenswichtigen Brandschutz bereits bei der Planung des Eigenheimes zu bedenken. Entscheiden sich Bauherren für Außenwände aus massivem Leichtbeton, profitieren sie nicht nur von hohem Wärme- sowie Schallschutz: Ihre Wahl fällt zudem auf einen Baustoff, der Feuer im Ernstfall lange standhält. Möglich macht dies die mineralische Beschaffenheit von Leichtbeton: So besteht der Wandbaustoff aus leichten, porigen Zuschlägen wie Bims. Hierbei handelt es sich um einen Rohstoff vulkanischen Ursprungs, der schon bei seiner Entstehung höchsten Temperaturen standgehalten hat. „In Kombination mit Putzschichten entsteht so ein massives, nicht brennbares Mauerwerk, das Flammen lange widersteht“, erklärt Ingenieur Andreas Krechting vom Leichtbeton-Hersteller KLB Klimaleichtblock (Andernach). „Bauherren, die hingegen auf Leichtbauten aus Holz setzen, müssen für den nötigen Brandschutz noch zusätzlich Geld in die Hand nehmen.“ Zudem scheuen Versicherungen oftmals das Schadensrisiko bei Holzhäusern und setzen die Prämie daher bis zu 50 Prozent teurer an als bei massiv gebauten Wohnobjekten.

Nähere Informationen zum Thema „Brandschutz mit Bims“ erhalten interessierte Bauherren direkt bei KLB Klimaleichtblock – online (www.klb-klimaleichtblock.de), telefonisch (02632-25770) oder per E-Mail (info@klb.de).

ca. 2.900 Zeichen

Dieser Text ist auch online abrufbar unter www.klb-klimaleichtblock.de (Rubrik: News) oder unter www.dako-pr.de.

**Bildunterschriften**

**[21-02 Leichtbeton]**

Mit KLB-Leichtbetonsteinen entsteht massives Mauerwerk, das auch hohen Temperaturen standhält. So verschafft es Bewohnern im Brandfall genügend Zeit, der Gefahrenzone zu entkommen.

Foto: KLB Klimaleichtblock

**[21-02 Sicherheit]**

Vor Feuer geschützt: Leichtbeton-Mauerwerk punktet neben guten Werten in Sachen Wärme- und Schallschutz auch mit einem hohen baulichen Brandschutz.

Foto: KLB Klimaleichtblock

**[21-02 Massives Mauerwerk]**

Entscheiden sich Bauherren für Außenwände aus Leichtbeton, fällt die Wahl auf einen nicht brennbaren Baustoff. Dieser besteht aus leichten, porigen Zuschlägen wie Bims – einem Rohstoff vulkanischen Ursprungs.

Foto: KLB Klimaleichtblock

###### Rückfragen beantwortet gern

**KLB Klimaleichtblock GmbH**

Andreas Krechting

Tel: 02632 – 25 77-0

Fax: 02632 – 25 77 77 0

Mail: info@klb.de

dako pr corporate communications

Janina Wolter

Tel.: 02 14 – 20 69 1-0

Fax: 02 14 – 20 69 1-50

Mail: j.wolter@dako-pr.de